



Im Rohbau der neuen Fachakademie trafen sich Vertreter von Stadt und Landkreis zum Richtfest. Erst im März hatte man hier den Grundstein gelegt.

Richtfest an der Fachakademie für Sozialpädagogik

Bereits Ende dieses Jahres will man die Eröffnung in der neuen Fachakademie für Sozialpädagogik in der Fritz-Bauer-Straße feiern, wo sich die Verantwortlichen vor der Grundsteinlegung für das Bad zum Richtfest trafen. Das in der Nähe des Schulzentrums ideal gelegene neue Gebäude ist um 400 Quadratmeter größer als der alte Bau in der Hersbrucker Straße, was dem Schulbetrieb sicher zugute kommen wird. Das von Architekt Tho-

mas Eckert (Dömges Architekten AG) geplante Gebäude hat eine Bruttogeschosfläche von 2632 Quadratmetern auf Erdgeschoss, zwei Obergeschossen und einem Untergeschoss.

Landrat Kroder freute sich gemeinsam mit dem Altdorfer Bürgermeister, dass man beim Bau sowohl im gesteckten Zeitrahmen wie auch im finanziellen Rahmen bleibt. Mit dem Neubau der Altdorfer Fachakademie macht der Landkreis auch seine Hausaufgaben anlässlich eines bundesweiten Mangels an Erzieherinnen. Weil der Bund die Betreuung von Kindern unter drei Jahren fordert, leistet der Landkreis seinen Beitrag, damit künftig genügend Erzieherinnen ausgebildet werden können.

Schulleiterin Gabriele Reiser sprach anlässlich des Richtfests von einem „ganz wunderbaren Gebäude“. Die Schulgemeinschaft werde dieses Haus in Ehren halten, versprach sie.